Pierre Dumoussaud: *PHANTOMS – French Symphonic Poems*
Neues Album mit dem Orchestre National Bordeaux Aquitaine
30. Oktober 2026 bei Alpha Classics

PHANTOMS
french symphonic poems

Weltersteinspielungen von Augusta Holmès und Marie Jaell
Außerdem mit Werken von Ernest Guiraud, Florent Schmitt, Charles Gounod, Gaston Carraud, Guy Ropartz und Charles Silver.
Weltersteinspielungen von Augusta Holmès und Marie Jaell

Orchestre national Bordeaux Aquitaine
Pierre Dumoussaud Dirigent

Alpha (Outhère)
Alpha 1284

Der Dirigent Pierre Dumoussaud veröffentlicht am 30. Oktober 2026 gemeinsam mit dem Orchestre National Bordeaux Aquitaine das Album *PHANTOMS – French Symphonic Poems*. Es erscheint bei Alpha Classics in Zusammenarbeit mit dem Palazzetto Bru Zane – Centre de musique romantique française. Nur wenige Wochen später setzt Dumoussaud seine Beschäftigung mit französischem Repertoire auch auf der Opernbühne fort: Im Dezember dirigiert er Jules Massenets *Thaïs* an der Opéra Royal de Wallonie-Liège (Premiere 17. Dezember).

PHANTOMS führt französische symphonische Werke aus der Zeit zwischen 1854 und 1912 zusammen und rückt neben bekannten Namen heute selten gespielte Komponisten wie Ernest Guiraud, Gaston Carraud und Charles Silver wieder in den Fokus. Zugleich porträtiert das Album mit zwei Weltersteinspielungen zwei Komponistinnen: Augusta Holmès mit dem Prélude *La naissance de Cypris* aus *Héro et Léandre* und Marie Jaëll mit dem *Prélude* aus *Ossiane*.
Das Phantastische erscheint in den eingespielten Werken in ganz unterschiedlichen Gestalten: Geister, Legenden, Bedrohung und Traumwelten werden in einer Musik lebendig, deren besondere Wirkung aus suggestiven Klangfarben, ungewöhnlichen Instrumentierungen und der Freiheit der noch jungen symphonischen Dichtung entsteht.

Ophelias Culture PR Johannisplatz 3a, D-81667 München t +49(0)89 88 950 940 letter@ophelias-pr.com www.ophelias-pr.com

Ophelias Culture PR

Für Pierre Dumoussaud setzt *PHANTOMS* eine intensive Beschäftigung mit der französischen Romantik fort. Mit dem Palazzetto Bru Zane verbindet ihn bereits eine Reihe gemeinsamer Projekte und Einspielungen, darunter Offenbachs *Le Voyage dans la Lune*, das 2022 mit dem International Opera Award in der Kategorie „Recording (Complete Opera)“ ausgezeichnet wurde, sowie André Messagers *Les P'tites Michu*. Zuletzt entstand unter seiner Leitung auch Massenets *Songs with Orchestra II*. Auch mit dem Orchestre National Bordeaux Aquitaine arbeitet Dumoussaud seit vielen Jahren regelmäßig zusammen. Seine Diskografie umfasst darüber hinaus unter anderem Debussys *Pelléas et Mélisande* sowie eine Einspielung mit Werken von Olivier Greif, die mit einem Diapason d'or und einem Choc de Classica ausgezeichnet wurde.

Seit Beginn der Saison 2026/27 ist Pierre Dumoussaud Musikalischer Direktor des Opéra Orchestre Normandie Rouen. Zu den Opernproduktionen unter seiner Leitung zählen in dieser Saison Verdis *Macbeth* sowie 2027 Wagners *Tannhäuser*. Im Dezember kehrt er mit Massenets *Thaïs* an die Opéra Royal de Wallonie in Liège zurück – einen für den Beginn seiner internationalen Karriere wichtigen Ort: 2017 machte er dort mit einer Auszeichnung beim Concours International de Chefs d'orchestre d'opéra erstmals international auf sich aufmerksam. Auch an bedeutenden Opernhäusern im deutschsprachigen Raum ist Dumoussaud regelmäßig zu erleben. Zu seinen bisherigen Engagements zählen die Bayerische Staatsoper in München, die Staatsoper Unter den Linden in Berlin und das Opernhaus Zürich.

Mehr zu Pierre Demoussand und seinen aktuellen Projekten finden Sie unter https://pierredumoussaud.com/ sowie in den Socials @pierre.dumoussaud

Tracklist

1. **Ernest Guiraud** – *Chasse fantastique*
2. **Augusta Holmès** – *Héro et Léandre*: Prélude « La naissance de Cypris » *
3. **Florent Schmitt** – *Le palais hanté*, op. 49
4. **Marie Jaëll** – *Ossiane*: Prélude *
5. **Charles Gounod** – *La Nonne sanglante*, CG 2: Ouverture
6. **Gaston Carraud** – *La chevauchée de la chimère*
7. **Guy Ropartz** – *La chasse du prince Arthur*
8. **Charles Silver** – *La Belle au bois dormant*: Suite symphonique n° 3 « Urgèle et les gnomes »

* **Weltersteinspielung**

Ophelias Culture PR Johannisplatz 3a, D-81667 München t +49(0)89 88 950 940 letter@ophelias-pr.com www.ophelias-pr.com